

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885

232 (25.8.1885) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 232. Erstes Blatt.

Dienstag den 25. August

1885.

44. Bibel-Stunden im Saale des Kaiser Alexander (Ludwigsplatz)

Dienstag den 25. August, Abends 8 Uhr.

Jedermann ist freundlich eingeladen.

Fr. W. Bredker.

Verkauf von Wagen und Fahrrequisiten.

21. Am Samstag den 29. August l. J., Vormittags 10 Uhr, werden Karlsrufer Nr. 10 sehr gut erhaltene, elegante Wagen- und Pferdegeschirre durch den unterzeichneten Waisenrichter gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

- 1 Landauer von Kuhlstein in Berlin,
- 1 Coupé von Schustala & Comp. in Nesseldorf,
- 1 Einspänner von Nägele in Stuttgart,
- 2 reich beschlagene, acht silberplattirte Pferdegeschirre mit Rückenriemen, Sprengzügel und Schabraden,
- 2 reich beschlagene, halbplattirte Geschirre sammt Zugehör,
- 1 neu-silbernes Cabriolgeschirr mit 2 Kopfstücken,
- 3 einfachere Pferdegeschirre, komplett,
- 1 neuer und 1 gebrauchter Sattel,
- 2 Kinderfädel, 2 Reserve-Kummere etc.

Hierzu werden Kaufliebhaber ergebenst eingeladen.
Karlsruhe, den 24. August 1885.

L. Brombacher, Waisenrichter.

31. Fahrniß-Versteigerung.

Donnerstag den 27. d. M., Vormittags 9 Uhr beginnend, werden in meiner Halle Birkel 24 im Auftrag gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

- 1 schöner Secretär, 2 Kommoden, 1 Sopha, 1 Divan, 4 schöne Ovaltische, 3 runde Tische,
- 1 Secretär, 1 Regulator, 1 Wanduhr, 1 gestickte Kanapeevorlage, 2 Paar Zute-Vorhänge, 1 Waschkommode, 1 Waschtisch mit Toilette Spiegel, 1 Nachttisch, 4 Pfeiler Spiegel mit Consoletischchen, 1 Spielisch, 1 kleines schwarzes Tischchen, 1 Küchenschrank, 1 beinahe noch neue Messerputzmaschine, 2 Fauteuils, 2 Polsterstühle, 1 Fauteuil mit Nachstuhl einrichtung, 2 Bücherregale, 1 doppelseitiger Comptoirpult, mit Schränkchen, 1 Comptoirstuhl, 1 Aktensregal, 1 Bücherregal mit Schränkchen, 1 Gargenau-Schreibtisch, 1 Vogelbede, 4 neue Kinderwagen, 1 Bügelbrett, 4 wollene Bettdecken, 1 Säule, 2 Fensterstore, 1 Korbentdecken, 1 Reitsattel, einige Paar Mädchenzeugsstiefel, Kopfkissenbezüge, Hemden, Stiefel, 1 Offiziers-Überrock, 1 Waffenrock und sonst noch Verchiedenes,

wozu Liebhaber höflichst einladet

B. Rossmann, Auktionator.

Bergebung von Maurerarbeiten.

31. Die Untermauerung der Schleuse am Steinakanal zwischen Karlsruhe und Durlach, veranschlagt zu ca. 3000 Mark, soll in Submission vergeben werden. Endtermin derselben ist am

1. September, Vormittags 9 Uhr.

Die Bedingungen liegen in unserem Bureau auf Karlsruhe, den 24. August 1885.

Städt. Wasser- und Straßenbauamt.
Schüß.

Holzversteigerung.

22. Aus Groß. Fasanengarten werden versteigert:

Donnerstag den 27. d. Mts.:

- 17 Stämme Eichen I., II. und III. Klasse, 1 Weibhuche, 4 Linden, 2 Ahorn, 1 Kirschbaum, 1 Nutsche (Nußholzstämme), 20 Ster eichen Scheitholz I., II. und III. Klasse, 72 Ster Buchen und gemischtes Scheitholz und Brühlholz, 60 Ster eichen Stumpenholz, 1100 Stück gemischte Wellen.

Zusammenkunft früh 9 Uhr im Birkel am Fasanengartenvor.

Karlsruhe, den 22. August 1885.

Groß. Fasanerie-Verwaltung.

Versteigerung alter Einfriedigungsmaterialien.

21. Aus Gr. Wildpark werden gegen Baarzahlung versteigert

Freitag den 28. d. M.:

- 1000 Stück alte eichene Balken und 38 Haufen alte Dielen.

Die Zusammenkunft ist früh 9 Uhr am Friedrichshaler Alleevor.

Karlsruhe, den 23. August 1885.

Groß. Hofforst- und Jagdamt Friedrichshal.

von Merhart.

*22. Kaiserstraße 108 ist eine auf die Straße gebende Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Holzstall und Kellerraum, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock ober Bähringerstraße 37.

— Kaiserstraße 14 ist eine schöne, abgeschlossene Wohnung, eine Treppe hoch, von 4 Zimmern, Küche, Mansarden etc., mit Gas- und Wasserleitung, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.

— Leopoldstraße 30 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, 2 Dachkammern, Gas- und Wasserleitung und 2 Kellererschlägen auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Rüppurrerstr. 70.

*61. Lessingstraße 15 ist der 3. Stock von 5 Zimmern und allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Lessingstraße 22 im Laden.

— Luisenstraße 2b ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zugehör auf 23. Oktober, sowie eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

*22. Luisenstraße 46 ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

*22. Scheffelstraße 10 ist eine Wohnung im zweiten Stock von 2 Zimmern, 1 Dachzimmer, Küche und Keller, mit Wasserleitung, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

— Steinstraße 27 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Speicherkammern und 2 Kellerabteilungen, im 3. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Baubureau im 1. Stock, Seitenbau.

* Waldbornstraße 12 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller, an eine stille Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung hat Glasabschluß. Näheres parterre.

* Waldbornstraße 12 ist im Hinterhaus eine hübsche Wohnung, mit Aussicht in den Garten, bestehend in zwei Zimmern, Küche und Keller, an eine ruhige Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im untern Stock des Vorderhauses.

* Waldbornstraße 44 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an eine kleine Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

— Waldstraße 3 ist auf 23. Oktober eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zugehör zu vermieten; auch kann eine Werkstätte dazu gegeben werden. Näheres im Laden.

*22. Wilhelmstraße 13 ist der 3. Stock, bestehend in 4 oder 6 Zimmern, darunter 1 Salon mit Flügelthüren, Veranda und dem sonstigen Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Ebenfalls ist eine Wohnung von 2 Zimmern, nach der Straße gehend, mit Küche, Mansarde und Keller auf den 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres parterre.

*23. Birkel 7 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Alkov, Küche und Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten.

— Eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Gas- und Wasserleitung ist auf 23. Oktober zu vermieten: Leopoldstraße 51 im 2. Stock.

— Ecke der Scheffel- und Göttestraße ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern sammt Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Ebenso ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern auf 23. Oktober oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

42. Kaiserstraße 171 ist eine neu hergerichtete Wohnung (3 Treppen hoch), bestehend in 3 nach der Straße gelegenen Zimmern, 2 großen Alkoven mit Fenster und Ausgang nach dem Verplaz, Küche etc., mit Glasabschluß, Haustelegraph, Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres im Laden links.

— Eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Gas- und Wasserleitung ist auf 23. Oktober zu vermieten: Leopoldstraße 51 im 2. Stock.

— Ecke der Scheffel- und Göttestraße ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern sammt Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Ebenso ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern auf 23. Oktober oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

— Kaiserstraße 114 ist eine Wohnung, der Neuzeit entsprechend, bestehend aus 6 Zimmern nebst Zugehör, Wasser- und Gasleitung sowie Entwässerung, per 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

*13. Wegen Verlegung ist der 2. Stock meines Hauses Schützenstraße 7, bestehend aus 3 geräumigen Zimmern, Küche, Keller, Mansarden, Gas- und Wasserleitung, auf 1. oder 23. Oktober zu vermieten. Preis 700 Mark. Näheres zu erfragen beim Eigentümer Hans Brinneberg oder im 2. Stock des Vorderhauses.

Im Hause Leopoldstraße 25 ist der 2. Stock sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist elegant ausgestattet und mit Veranda versehen. Näheres Waldstraße 62.

6.3. Berberstraße 7, parterre, ist auf 23. Oktober l. J. eine hübsche Wohnung mit Glasabschluß, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Antheil am Waschhaus, zu vermieten.

* Eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller ist auf 23. Oktober zu vermieten: Viktoriastraße 15.

* Eine nach der Straße gehende Mansardenwohnung von 3 Zimmern und Alkov, Küche mit Wasserleitung nebst Keller ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Karlstraße 13 im Laden.

Karl-Friedrichstraße 3 ist im 3. Stock des Vorderhauses eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen im Laden.

Bel-Etage. bestehend aus 6 großen Zimmern, 3 Zimmer im 4. Stock, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Akademiestraße 65 im Laden.

Herrschaftswohnung zu vermieten. *6.4. In Folge des Ablebens des Herrn Oberbauraths Sternberg wird auf 23. Oktober der 3. Stock meines Hauses, Velfortstraße 10, bestehend aus 7 Zimmern mit Veranda, Antheil am Garten nebst Wohnungs-Zugehör, frei. Näheres im zweiten Stock. **J. Schober.**

Zu vermieten: Lessingstraße 13 die Parterrewohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, 1 geraden Mansardenzimmer, 1 Schwarzwasschkammer und 2 Kellerabtheilungen, auf 23. Oktober d. J. Zu erfragen Erbprinzenstraße 9, parterre.

Wohnungen zu vermieten. In meinem Neubau, Ecke des Schwimmschulweges und der Kaiserstraße, habe ich 4 Wohnungen von je 3 großen Zimmern, und eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör, oder 2 Wohnungen von je 7 Zimmern, Speisekammer, Küche, 2 Mansarden und 4 Kellern. Die Wohnungen sind der Neuzeit entsprechend eingerichtet und können sogleich oder auf den 23. Oktober bezogen werden. Näheres daselbst. **J. Held.**

Werkstätte mit Wohnung zu vermieten. Waldstraße 11 ist im Hinterhaus eine schöne Werkstätte nebst Wohnung von 3 Zimmern mit Zugehör auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres Waldstraße 11 im Laden.

Zwei Läden in der Kaiserstraße sind mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. **3.3.**

3.2. Waldstraße 37 ist ein kleiner Laden sowie ein Zimmer zu vermieten.

Ein Laden für ein Spezereigeschäft wird in gangbarer Lage mit Wohnung von 3-4 Zimmern und Zugehör per 23. Oktober zu mieten gesucht. Von wem? sagt das Kontor des Tagblattes.

Wohnungs-Gesuch. *2.1. Auf Oktober wird von sehr ruhigen Miethebern (2 Erwachsene u. 1 Kind) eine kleine, freundliche Wohnung von ca. 2 Zimmern mit Zugehör (Vorderhaus), vorzugsweise westlich der Karl-Friedrichstraße gelegen, gesucht. Gesl. Offerten mit Preisangabe wollen unter F. Z. 101 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Zimmer zu vermieten. 3.3. Kaiserstraße 123 ist eine Treppe hoch ein schönes Zimmer, gegen die Straße, möblirt oder

unmöblirt an einen soliden Herrn oder eine Dame sofort oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

3.3. Jähringerstraße 67 ist ein großes Mansardenzimmer per sofort oder später zu vermieten. Preis 80 M. Näheres im 2. Stock daselbst.

3.2. Zwei schöne Parterrezimmer nebst Stallung und Burtschenszimmer sind per Oktober zu vermieten. Zu erfragen Jähringerstraße 71, 2. Stock.

6.3. Erbprinzenstraße 2, 3 Treppen hoch, sind zwei schön möblirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen einzelnen Herrn zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

Amalienstraße 1 ist parterre an einen soliden Herrn ein einseitiges, auf die Straße gehendes und möblirtes Zimmer auf den 1. September zu vermieten.

Waldstraße 11 sind zwei schöne, unmöblirte Zimmer, jedes mit besonderem Eingang, auf den 1. September d. J. billig zu vermieten. Näheres Waldstraße 11 im Laden.

Ein freundlich möblirtes Parterrezimmer ist sogleich oder später zu vermieten: Amalienstraße 75 im Hinterhaus.

Amalienstraße 34 ist im 3. Stock ein einfach möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer an einen soliden Arbeiter zu vermieten.

Luisenstraße 21 ist ein Parterrezimmer mit Kochofen sofort zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

4.1. Ein schön möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sofort an einen Herrn zu vermieten: Bahnhofstraße 6 im 2. Stock.

Ein möblirtes Zimmer für einen Herrn ist sogleich oder bis 1. September zu vermieten: Schützenstraße 80 im 3. Stock.

Douglasstraße 16 ist ein gut möblirtes Zimmer an einen besseren Herrn sogleich oder auf 1. September zu vermieten, sowie eine unmöblirte, tapetirte Mansarde mit Wasserleitung. Näheres im untern Stock.

Zimmer zu vermieten. 2.2. Ecke der Spital- und Kronenstraße 25, gegenüber dem Hotel Geist, zwei Treppen hoch links, sind einige gut möblirte Zimmer mit oder ohne Pension sofort oder auf den 1. September zu vermieten.

Einquartierung wird angenommen: Herrenstraße 2.

Einquartierung für zwei Mann wird angenommen: Kaiserstr. 124, bei Herrn Obendorfer.

Vom 8. bis 13. September werden noch zwei Mann

Einquartierung angenommen: Jähringerstraße 67 im 2. Stock.

Einquartierung wird von jetzt noch bis zum 8. September und vom 13. September bis auf Weiteres angenommen: Steinstraße 15, Hinterhaus, 1 Treppe hoch.

Ein großes Magazin, bisher als Pfandlokal benutzt, ist auf Mitte September d. J. anderweitig zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 14 beim Eigentümer.

Zimmer-Gesuche. *2.2. Ein Herr sucht auf 23. Oktober zwei oder drei gut möblirte Zimmer mit Bedienung zu mieten und bittet, Angebote entweder im Kontor des Tagblattes oder Seminarstraße 2 abgeben zu wollen.

Dienst-Anträge * Jähringerstraße 52 wird zum sofortigen Eintritt ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, in Dienst gesucht.

Ein kräftiges Mädchen vom Lande, von 18 bis 20 Jahren, welches waschen und putzen kann und sich sonst allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf's Ziel Stelle: Herrenstraße 1 im ersten Stock.

M. 3.1. Köchinnen, Kellnerinnen, Zimmer-, Haus- und Spilmädchen finden sofort und auf's Ziel gute Stellen durch **Waller's** Stellenvermittlungsbüreau, Kaiserstraße 43.

U. Sch. Dienstpersonal aller Art findet die besten Stellen hier und auswärts durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Büreau, Blumenstr. 4 (Ecke der Herrenstr.). 3.3.

Dienst-Gesuche.

3.3. Ein Mädchen, welches gut kochen, nähen, waschen und gut bügeln kann, auch Liebe zu Kindern hat, sucht Stelle per sofort oder auf's Ziel entweder als Mädchen allein oder als Zimmermädchen. Näheres durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Büreau, Blumenstraße 4.

* Eine Köchin sucht sofort eine Stelle. Zu erfragen Lessingstraße 19.

* Zwei gewandte Hotel-Zimmermädchen suchen bis 1. September passende Stellen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein braves Mädchen aus guter Familie, welches bürgerlich kochen, waschen und sonst alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht sofort Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 25 im 3. Stock des Hinterhauses.

2000-3000 Mark werden auf ein gutes Objekt von einem pünktlichen Zinszahler aufzunehmen gesucht. Gesl. Offerten unter M. Nr. 50 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Maschinenbeizer, ein tüchtiger, der gute Empfehlungen besitzt, findet dauernde Stelle. Offerten nebst Abschrift von Zeugnissen unter Chiffre H. G. 500 an das Kontor des Tagblattes zu richten. **2.2.**

Zwanzig tüchtige Gypser per sofort gesucht. **Kempermann & Engel,** Architekten, **Müppurrerstraße 25.**

3.2. Kellnerinnen, bessere, finden vorzügliche Stellen durch das Haupt-Platzungsbüreau von **K. Erdner**, Karl-Friedrichstraße 3.

Stellen-Anträge. 3.2. Im Laufe des Monats September ist die Stelle einer Oberwärtlerin in einer mit Vereinswärtnerinnen besetzten größeren Klinik zu besetzen. Wir fordern Diejenigen, die Lust tragen, sich um diese Stelle zu bewerben, auf, sich sofort schriftlich oder persönlich auf der Kanzlei des Frauenvereins, Herrenstraße 45, anzumelden, wo die näheren Voraussetzungen und Bedingungen in Erfahrung gebracht werden können. Insbesondere richten wir unsere Aufforderung an diejenigen Damen, welche im Laufe dieses Sommers an dem Unterrichtskurs für Krankenpflege Theil genommen haben. Karlsruhe, den 18. August 1885. Der Vorstand der Abteilung III des Badischen Frauenvereins.

Für ein feines Galanteriewaaren-geschäft, verbunden mit Papierhandlung, wird eine tüchtige, gewandte Verkäuferin gesucht. Offerten unter N. 6645b an **Haasenstein & Vogler, Mannheim,** erbeten. **3.3.**

Ein Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Kaiserstraße 126 im Cigarrenladen.

M. **Dienstpersonal** jeder Branche vermittelt und placirt per sogleich und auf nächstes Ziel das Stellen-Büreau von Frau **Müllich**, Waldhornstraße 45.

Durch unterzeichnetes Büreau finden stets die besten Stellen männliches und weibliches Personal aller Branchen für hier und nach auswärts. **J. Müller,** Stellenvermittlungsbüreau Germania, **12.3. Schützenstraße 4.**

Lehrmädchen-Gesuch. 3.2. Einige anständige Lehrmädchen können unter günstigen Bedingungen auf 1. September in mein Buchgeschäft eintreten. **Wilh. Willstätter,** Großh. Hoflieferant, **173 Kaiserstraße 173.**

Ein Fuhrknecht

wird sogleich gesucht: Rintheimerstraße 131.

Stellen-Gesuche.

*22. Ein Fräulein aus guter Familie, welches in der Buchführung bewandert ist, gut rechnen kann und eine schöne Handschrift besitzt, sucht sogleich oder später als Ladnerin eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Drechsler

Ein gewandter, selbstständiger Drechsler sucht dauernde Stellung. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Offerten bittet man unter Nr. 60 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein junges, anständiges Mädchen (Ladnerin) sucht per sofort oder bis 1. Oktober Stellung ev. ohne Gehalt bei freier Station. Adressen erbeten sub C. M. 32 an das Kontor des Tagblattes.

Dienst-Gesuch.

M. Ein braves, zuverlässiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und das Zimmerreinigen versteht, sucht sofort oder auf 1. t. M. Stelle durch Maier, Placeur, Kaiserstraße 43.

Monatsdienst-Gesuch.

* Eine reinliche, zuverlässige Frau sucht einen Monatsdienst im westlichen Stadttheil. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Robrstühle

werden dauerhaft und billig geflochten und auf Verlangen im Hause abgeholt. Näheres bei Emil Friedrich, Rohrflächter, Amalienstraße 37 im 3. Stock des Hinterhauses.

Verloren.

* Verloren wurde ein Aufgabebuch der höhern Mädchenschule. Um Rückgabe wird gebeten: Bahringersstraße 59 im Laden.

Hausverkauf.

Im westlichen Stadttheil, in guter Lage, habe ich ein vierstöckiges Haus mit großem Blumen-garten für 32000 M., rentierend zu 40000 M., zu verkaufen.

Peter Soot, Wilhelmstraße 30.

Hausverkauf.

Ein vierstöckiges, neues Haus mit großem Bau-platz, für Metzger und Bäder sehr geeignet, ist um den Preis von 26000 M. zu verkaufen. Näheres bei Peter Soot, Wilhelmstraße 30.



Häuserverkauf.

Villen mit schönen Anlagen, Geschäftshäuser wie Privat-häuser, Wirthschaften, Metzgereien und Bäckereien in bester Lage der Stadt, sowie ein sehr gutes Kohlen-geschäft mit Haus, Schopf, Stallung, Gemüsegarten u. großem Hof um den Preis von 12000 M. zu verkaufen. Anzahlung 3-4000 M.

Peter Soot, Wilhelmstraße 30.

Baumaterialien-Verkauf.

*21. Vom Abbruch eines Wohn- sowie eines Stallgebäudes werden von heute ab gegen Baarzahlung abgegeben: Läden und Fenster, Balken, Riegel u. Sparrenholz, Dachlatten, Ziegel, Dachkanäle, Bodenplatten, Küchenplatten, Pflastersteine und verschiedenes Andere, alles gut erhalten. Es könnte auch ein Kauf auf das eine oder andere der Gebäude abgeschlossen werden. Näheres Bahnhofstraße 22.

Im Auftrag zu verkaufen

hier und auswärts: aller Art Häuser, Gasthöfe, Grundstücke etc. durch J. Müller, Bureau Germania, Schützenstraße 4.



Ein noch neues Klavier „Blüthner“

ist zu verkaufen. Näheres Werderstraße 3, parterre.

* Ein noch gut erhaltener Kinderwagen sowie eine noch beinahe neue badische Fahne sind um billigen Preis zu verkaufen. Zu erfragen Schützenstraße 8 im 4. Stock.

Eine zinkene Badewanne

ist mit oder ohne Ofen billigst abzugeben: Akademiestraße 16, Hinterhaus, ebener Erde.

Ein junger Dachshund

ist preiswürdig zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 203 im Laden.

Hauskauf-Gesuch.

33. In der Westend-, Bismarck-, Stephanien-, Kriegstraße oder deren Nähe wird ein dreistöckiges, rentables Haus um den Preis von 40000 bis 50000 Mark zu kaufen gesucht. Offerten an W. Gutekunst, Kaiserstraße 102 a.

Haus zum Alleinbewohnen

zu kaufen gesucht. Preis nicht über 50000 Mark. Lage: westl. Stadttheil. Die Ausstattung muß komfortabel sein und mindestens 8 Zimmer, wozu möglichst größere, enthalten. Offerten an W. Gutekunst, Kaiserstraße 102 a.

ALTES GOLD, SILBER, Juwelen kauft stets zum höchsten Werthe.

LUDWIG PAAR, Hofjuwelier, Kaiserstraße 163, dem Hotel Erbprinzen gegenüber.

Kauf-Gesuch.

* Ein gebrauchtes Kanapee, gleichviel welche Façon, wird zu kaufen gesucht: Werderstraße 10 im 3. Stock.

Den allerhöchsten Preis für getragene Kleider, Stiefel, Betten, Möbel, altes Gold und Silber etc. zahlt **Ed. Lämmle,** 101 Kaiserstraße 101.

Ankauf.

Unterzeichneter kauft fortwährend getragene Kleider, Schuhe und Stiefel, Betten, Gold und Silber, Makulatur und Lumpen und zahlt hierfür die höchsten Preise.

Simon Jost, Spitalstraße 20.

Eine gangbare Wirthschaft

wird von einem cautionsfähigen Wirth janz- oder pachtweise zu übernehmen gesucht. Offerten beliebe man unter Nr. 102 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Für Wirthschaften,

in Zapf oder Nacht zu übernehmen, hat stets gute Bewerber: J. Müller, Bureau Germania, Schützenstraße 4.

Norddeutscher Mittagstisch.

*22. Herren, welche an einem solchen (gut bürgerlich) in der Nähe des Ludwigplatzes sofort oder später Theil zu nehmen wünschen, werden ersucht, ihre Adressen sub N. M. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein Abiturient

des Gymnasiums wünscht Nachhilfestunden zu ertheilen. Zu erfragen Marienstraße 41.

Fein französ. Rothwein, garantiert rein (Specialität), empfiehlt von 12 Fl. ab per Fl. M. 1.10 incl. Glas

Heinrich Dohmann jun., Hirschstraße 4. Niederlagen bei: Gottfried Drollinger, Leopoldstraße 23, Max Hofmann, Ecke Douglas- u. Akademiestr., Frau C. Voos Wwe., Waldfstraße 38.

Kaffee! — Kaffee! grün und gelb, von 75 Pfg. an per Pfund bis M. 1.80 empfiehlt in vorzüglichen Qualitäten

And. Dörtzbach, Ecke der Bürger- und Blumenstraße 21.

Dr. Koch's Fleisch-Expton, ein neues Nähr- und Genussmittel für Kranke und Gesunde, vorrätig bei

Fried. Malsch, Großherzogl. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57.



Afrikaner Weisswein per Flasche exl. Glas M. 1.25, feiner, süßer Frühstücks- und Dessertwein.

Afrikaner Rothwein M. 1.—, aus Bordeaux-Neben in Algier gezogen, empfiehlt

Julius Hoeck, Weinhandlung, Kriegstraße 28, zunächst der Ecke der Kronenstraße. Niederlagen bei den Herren: E. Carlein, Marienstraße 2, L. Fischer, Lessingstraße 22, G. Helff, Karl-Friedrichstraße 6, W. Hirsch, Kreuzstraße 3, J. Hüber, Karl-Friedrichstraße 15, Carl Klein, Ecke der Wilhelm- und Luisenstraße, Th. Klingele, Schützenstraße 20, D. Werkle, Kaiserstraße 160, C. Richter, Bahringersstraße 77, N. Wolfmüller, Rippurrerstraße 40.

Die Holländische Kaffee-Brennerei H. Disqué & Cie., Mannheim,



Elephanten-Kaffee, 8.6. empfiehlt ihre, unter der Marke

so beliebten hochfeinen Qualitäten: f. Java-Mischung M. 1.20, f. Westindisch-M. M. 1.40, f. Menado-M. M. 1.60, f. Bourbon-M. M. 1.80, extra f. Rocca-M. M. 2.—.

Gebrannt nach Dr. v. Liebig's Vorschrift und neu verbesserter Brennmethode, wodurch das Verflüchtigen des Aromas absolut unmöglich.

Kräftig und fein im Geschmack. **Große Ersparniß.**

Nur acht in Packeten mit Schuhmarke „Elephant“ versehen von 1, 1/2 und 1/4 Pfd. Niederlagen in Karlsruhe bei Lebensbedürfnis-Verein, E. Carlein, Ludwig Dörflinger, Robert Frig Wwe., Wendelin Grimm, Carl Hager, Michael Hirsch, C. Schöning, Sutter's Nachfolger.

Salami! Salami! Salami!

ist wieder eine große Sendung ganz harte Winterwaare in bekannter Güte eingetroffen und verkaufe dieselbe bei Abnahme von 5 Pfd. à 1 M. 20 Pfg. per Pfd.; ferner empfehle feinste Braunschweiger und Göttinger Cervelatwurst, ebenfalls ganz harte Winterwaare, bei 5 Pfd. à 1 M. 60 Pfd.

Aug. Lieckefett, Kaiserstraße 66 und Marienstraße 6.

Flaschenbiere:

per Flasche
Prinz'sches Lagerbier 18 Pf.,
Exportbier 20 Pf.,
"Ritterbräu"
Schwefinger Exportbier 20 Pf.,
Culmbacher
dunkles Exportbier 30 Pf.,
lichtes Salon-Tafelbier 30 Pf.,
Saug'sches Gesundheits-
bier 45 Pf.,
 ohne Glas
 frei in's Haus, empfiehlt

Friedrich Malsch,
 Großh. Hoflieferant,
 Ludwigsplatz 57.

10.8. **Münchener**
Export-Lagerbier
 (Bacherl'sche Brauerei)
 à 30 Pf. per Flasche empfiehlt
Victor Merkle.

Schwindel würde man sagen,
 wenn heute eine Zahntinktur empfohlen würde, die
 neue Zähne in alten Lücken hervorbringt, und doch
 wäre dieses gleichbedeutend mit dem Versprechen
 neuer Haare auf kahlen Stellen! Deshalb kann
 man bei den sich massenhaft mehrenden Mitteln
 für Haarlebende nicht genug auf das seit Jahren
 bewährte, von allen Autoritäten empfohlene, wegen
 seiner wirklichen Güte u. Billigkeit sich auszeichnende
 — **Carl Netter'sche Haarwasser,**
 München, aufmerksam machen, welches wirklich leistet
 was es verspricht, nämlich Conservirung u. Kräfti-
 gung des Haares, Reinigung aller Kopfhautübeln,
 als Schuppen etc. Herstellung eines weichen glän-
 zenden Haares u. festen Scheitels. Zu haben um
 40 Pf. und M. 1.10 bei den Herren **J. Küst,**
 Kaiserstraße 54, und **G. Schneider,** Amalienstr. 29.

Kaiserstraße Nr. 124b.
Spitzen
 und
Spitzenkleider
 jeder Art
 in größter Auswahl bei bekannt billigen
 Preisen.
Franz Perrin,
 Großherzoglicher Hoflieferant,
 Kaiserstraße Nr. 124b.
 Kleidermacherinnen und Wiederver-
 käufer erhalten extra Rabatt. 5.1.

Soeben eingetroffen:
Fertige Betttücher
 in guter Qualität das Stück **M. 1.40**
 und **M. 2.—**.
W. Fuhrländer Nachf.,
 54 Kaiserstraße 54.

Normal-

Hemden,
Jacken,
Hosen,
Hemdrosen,
Socken,
Cravatten,
Leibbinden,
Hosenträger

für Herren,
 Damen
 und
 Kinder.

System Prof. Dr. Jäger.
 Volle Garantie für absolut **reine** und
beste Qualität Wolle. Naturfärbte
 Farben sowie **richtige** Façon nach Vor-
 schrift. — Jedes Stück mit amtlich registrierter
 Schutzmarke u. Garantiestempel versehen.
 Anfertigungen nach Maass werden bestens
 besorgt; schriftliche Bestellungen **promp-**
test ausgeführt.
Heinrich Cramer,
 189 Kaiserstrasse 189

Schwarze

Costumestoffe:

Mérimos foulé,
Loden,
Woll Dammassé,
Cheviots, Crêpe etc.,

empfehlen in größter Auswahl zu
sehr billigen Preisen
L. S. Léon Söhne,
 5.2. 175 Kaiserstraße.

Kinderkleidchen

Jeder Art,
 weiss und farbig,
 in sehr schönen Sortimenten zu **bekannt**
billigen Preisen.
Heinrich Cramer,
 189 Kaiserstrasse 189.

Eine schöne Auswahl **Trauer-**
hüte von den einfachsten bis zu den
 feinsten halte stets vorräthig, was em-
 pfehlend anzeigt
M. Räuber,
 Waldstraße 35.

Brüsseler Corsets,

elegantester Schnitt, bestes Material,
 empfiehlt
Joseph Halle,
 96 Kaiserstrasse 96,
 Spezial-Geschäft für Corsetten.

לחן ושמחה
Zum jüdischen Neujahr
 21.
Gratulations-Karten und
Briefbogen
 in grosser Auswahl bei
Gebrüder Tensi,
 Kaiserstrasse 115, Eingang Adlerstrasse.

ERNST STIESS
BUCHDRUCKEREI
KARLSRUHE
 13 STEINSTRASSE 13
 empfiehlt sich
 zur **ANFERTIGUNG** von:
 Brochüren, Preiscuranten,
 Circularen, Formularen, Tabel-
 len, Frachtbriefen, Facturen,
 Rechnungen, Wechseln, Quit-
 tungen, Briefpapieren m. Firma
 Couverts, Postpacketadressen,
 Aviskarten, Adress- & Visiten-
 karten, sowie sonstige Druck-
 arbeiten und sichert bei ge-
 schmackvoller Ausführung die
billigsten Preise zu.

Ludwig Erhardt,
 Erbprinzenstrasse 27.
Grosses Lager fertiger
Geschäftsbücher
 in allen Linirungen und Formaten; An-
 fertigung nach besonderem Schema in
 kürzester Frist.
Reiche Auswahl in
Copirpressen
 sowie sämtl. **Comptoir-Utensilien**
 zu billigsten Preisen.

Für bevorstehende **Festlichkeiten**
 empfehle geeignete Decorationsartikel, als:
Lampions, Duzend von 90 Pfg. an,
Fähnchen mit Wappen,
Wappen von Baden, Hessen-Nassau etc.
Neu! Altdeutsche Trink- u. Kernsprüche Neu!
 zur Ausschmückung von Weinstuben, Restau-
 rants, altdeutschen Zimmern etc.

Jos. Haber,
 Papierwarenfabrik,
 3.2. 15 Karl-Friedrichstraße 15.

Fahnenstangen!

3.3. Auf bevorstehende Festlichkeiten empfehle
 ich Fahnenstangen in jeder gewünschten Farbe
 und Größe.
 Ferner empfehle ich mein Lager von prima Qua-
 lität **Weinfasshähnen.**
 Achtungsvollst
Ad. Kistner, Drechslermeister,
 Amalienstraße 24.

Hch. Kreutz,
Karlsruhe.
 Ich empfehle mich zur Ausführung von
 allen **Asphalt-, Cement- u. Holz-**
cementarbeiten zu billigen Preisen
 unter langjähriger Garantie.
 Ferner im Legen von **Parquetten** in
Asphalt; im Legen und Liefern von
 allen Sorten **Cement- und Terra-**
cottaplatten.
Verkauf von Dachpappe und
Holzement. 8.3.

Apfelwein,

vorzüglicher, selbstgeletterter, wird in
 Gebinden von 30 Liter an abgegeben.
Anton Kilber,
 6.1. Karlstraße 40, 2. Stod.

Künstliche Zähne für Damen und Herren

ohne Herausnehmen der Wurzeln, Nerventöbten, schmerzloses Zahnziehen, dauerhaftes Plombiren in Gold, Silber und Cement. Zähne werden gut gereinigt. Zahnpulver, das die Zähne in bestem Zustand erhält. Zahnbürsten. Zähne werden von Morgens bis Abends angefertigt. Reparaturen schnell. Wenn gewünscht, werden auch Operationen in der Wohnung des Betreffenden ausgeführt.

Alles unter Garantie von Frau Elisea Glöckler. Das große Vertrauen, welches ich in Mannheim bei Publikum und Aerzten genieße, werde ich auch hier zu rechtfertigen suchen.

Wohnung: Waldstraße 63, 2. Stock, Eingang vom Ludwigplatz.

Achtungsvoll
Frau Elisea Glöckler aus Mannheim.

Wegen Bauveränderung

wolle sich meine geehrte Kundschaft Amalienstraße 18 im 1. Stock bei Herrn Winter melden.
*22. Achtungsvoll Himmeler, Hafner.

Zum Abschlusse

Gener-Versicherungen

für die „Colonia“
empfehlen sich
Gebrüder Hirsch,
Bezirksamtmann,
Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße.

Abfallholz,

klein geschnitten, buchen, à Ctr. M. 1.20, frei vor's Haus, stets vorrätig in der Möbelfabrik von
Häussler & Schallmüller,
3 Werderstraße 3.

Süßer Most,

vorzügliche Qualität, per Liter 17 Pf. in der Obstkellerei von
F. Kaufmann,
Wielandstraße 26.
*33.

Neue Bierhalle,

Kaiserstraße 42.
Feinstes Böblinger Export-Lagerbier, $\frac{1}{10}$ Liter 12 Pf., $\frac{1}{4}$ Liter 8 Pf., empfiehlt bestens
Wilh. Müller.
3.1.

Neue Bierhalle,

Kaiserstraße 42.
Heute Dienstag wird geschlachtet: früh halb 10 Uhr Wellfleisch, Nachmittags feine Leber-, Grieben-, Bratwürste und Schweinsrippchen bei vorzüglichem Bier und guten, reingehaltenen Weinen, wozu höflichst einladet
Wilh. Müller.

Directe Post-Dampfschiffahrt Hamburg - Havre - Amerika.

Nach New-York jeden Mittwoch u. Sonntag von Hamburg und von Havre jeden Dienstag mit Deutschen Dampfschiffen der Hamburg-Amerikanischen Packetfahrt-Actien-Gesellschaft August Bolten, Hamburg.

(47.)

Kaufkraft u. Ueberschiffs-Verträge bei:
K. Schmitt & Sohn, Karlsruferstraße 32 in Karlsruhe und den General-Agenten in Mannheim: *)

*) Gebrüder Bielefeld, Platanen- & Stoll, Matther & v. Madow, Hübner unter 12 bis 14 Gasse, unter 1 Gasse
*) Gebrüder Bielefeld, Platanen- & Stoll, Matther & v. Madow, Hübner unter 12 bis 14 Gasse, unter 1 Gasse

Deutsche Schaumweine

VON

Gebrüder Höhl in Geisenheim,

anerkannt vorzügliche Qualitäten, per Flasche von M. 2.40 bis M. 3.50 empfiehlt zu Originalpreisen

Julius Hoeck, Weinhandlung,

Kriegstraße 28.

4.1.

SECT

der Rheinischen Schaumwein-Kellerei Mueller & Cie., Mannheim.

Allgemein beliebte Marken.

Germania-Sect

Crémant blanc

Crémant rosé.

Rheingold

Hochheimer

Mosel-Blume.

Probeflaschen auf Verlangen zu Diensten.

Vertreter für Karlsruhe: **Rudolf Oberst,** Leopoldstrasse 25.

Griechische Weine.

Meine griechischen Weine sind in 20 Sorten bei Herrn **Friedr. Malsch,** Großh. Hoflieferant, Ludwigplatz 57, in Karlsruhe zu haben.
Neckargemünd. J. F. Menzer.

Teinacher Wasser

Kohlensaures Tafelwasser ersten Ranges, von perlender Frische und Klarheit, ohne irgend welchen künstlichen Zusatz. Seit 5 Jahrhunderten bekannt als herrliche Erfrischung dem Gesunden und bewährtes Heilmittel dem Kranken.

In ganzen Krügen 25 Pf.,

in halben Krüggchen 18 Pf.

Krüge werden gegen eine Vergütung von 5 und 3 Pf. wieder zurückgenommen.
Haupt-Depot bei

Friedr. Malsch, Großh. Hoflieferant, Ludwigplatz 57.

Niederlagen bei den Herren:

- Fr. Uymann, Seminarstraße 9,
- Jul. Bodenweber, Fasanenstraße 2,
- Fr. Benzler, Kaiserstraße 122,
- Gust. Bronner, Wilhelmstraße 1,
- Wilh. Doll, Spitalstraße 25,
- Hob. Frig Wittwe, Kaiserstraße 229,
- Chr. Grimm, Kaiserstraße 36,

- Eng. Helff, Karl-Friedrichstraße 6,
- Karl Hager, Karl-Friedrichstraße 22,
- J. Küst, Kaiserstraße 54,
- Herm. Manding, Kaiserstraße 187,
- Ernst Schneider, Amalienstraße 29,
- W. V. Schwaab, Großherzogl. Hoflieferant, Amalienstraße 19.

Zur Einquartierung

empfehlen als enorm billig:

einen großen Posten graue Bettdecken das Stück M. 2.20 und M. 2.50,

einen großen Posten in ganz schwerer, reinwollener Waare das Stück M. 3.—, M. 3.30 und M. 4.—.

Sodann empfehlen für zweischläfrige Strohsäcke einen großen Posten Strohsackleinen das Meter 55 Pf.

W. Fuhrländer Nachf.,

3.1.

54 Kaiserstraße 54.

Convertirung der 5% Preussischen Bodencredit-Pfandbriefe Serie V und VI in 4%ige Pfandbriefe, mit einer Vergütung von 1 1/2 %.

Die bis 30. September d. J. nicht zum Umtausch eingereichten Stücke unterliegen im Jahre 1886 der Rückzahlung al pari.

Ich erbiere mich zur spesenfreien Besorgung der Conversion, beziehungsweise zur Uebernahme der 5% Pfandbriefe gegen andere solide Anlagewerthe.

Leopold Bloch,
Karl-Friedrichstraße 22 (Rondelplatz).

2.1.

Das Möbelmagazin
vereinigter Schreinermeister e. G., Karlsruhe i. B.,
223 Kaiserstraße 223, empfiehlt
einzelne Möbel,
sowie vollständige Zimmereinrichtungen,
und übernimmt Tapezierarbeiten und Reparaturen jeder Art.
Solide, prompte und stylgerechte Ausführung.
Billigste Preise. 20.3.

Wohnungs-Vermittlungs-Büreau,
102a Kaiserstraße 102a
von
W. Gutekunst
empfehlte sich zur Vermittlung von Wohnungen aller Art, ganzen Häusern und Villen, Wirtshäusern etc. 6.3.



Café Hunold
zum Münchener Kindl
empfehlte bei
reichhaltiger Speisekarte
feine, reine Weine und
ff. Münchener Kindl-Bier.
Mittagstisch von 12 bis 2 Uhr.
F. Hunold. 6.2.

Zur gefälligen Nachricht.
Meinen werthen Kunden und Freunden zur gefälligen Beachtung, daß ich dieses Jahr von der Versendung von Preisverzeichnissen abgestanden bin. Ich verkaufe zu den billigsten Sommerpreisen und empfehle hiermit alle Sorten Ruhrkohlen in stets frischer Waare und bester Qualität.
Achtungsvoll 12.11.
K. F. Schmeiser, Rüppurrerstraße 7.

— Eine weitere Schiffsladung
prima Ruhrkohlen
ist für mich in Magau eingetroffen, und empfehle ich dieselben zu billigsten Sommerpreisen.
Ph. Bader,
Holz- und Kohlenhandlung,
59 Amalienstraße 59.

[Erfreuliche Ueberraschungen.] Wir sind es schon gewohnt, um die Zeit des Beginns eines neuen Jahrgangs unserer so zahlreichen Journale allen erdenklichen Neuerungen zu begegnen. Selten aber ist uns eine Ueberraschung so freudiger Art geworden, wie sie uns das eben einlaufende erste Heft der verbreitetsten Monatschrift „*Vom Fels zum Meer*“ (herausgegeben von W. Spemann, redigiert von Prof. Joseph Kürschner in Stuttgart) bietet. Als die Zeitschrift vor vier Jahren ihren ersten Ausflug unternahm, that sie sich rühmlich durch eine bis dahin nicht gekannte Eleganz und Reichhaltigkeit hervor, die sie im Laufe der letzten Jahre noch bedeutend steigerte. Und heute, wo sie zum fünftenmal einen Jahrgang beginnt, hat sie es verstanden, wieder als ein Neues sich zu präsentieren und in noch erhöhtem Maße den Eindruck unübertroffener Vornehmheit, verbunden mit gesunder Gemüthlichkeit, hervorgerufen. Ihr Format ist so stark vergrößert worden, daß es fast das unserer Wochenblätter erreicht, das Heft prangt in neuem wirkungsvollem Umschlag, die Illustration hat, dank der bedeutenden Größe des Formats, eine neue erhöhte Wirkung erhalten, aus jedem Blatte leuchtet so zu sagen der frische kräftige Geist der unerschöpflichen Redaktion hervor. Die Kunstblätter sind durchaus wahre xylographische Meisterwerke, Nachbildungen bedeutender Gemälde Fritz Aug. Kaulbachs, Spitzwegs, Hennings und Marrs. Welche betheiligte sich mit einem in duftigen Farben gehaltenen Bild, das den Farbendruck mit Erfolg in der Zeitschrift einführt und J. J. Kirchner widmet dem Heft eine Extrabeilage in Form eines an 24—30 Fuß langen Panoramas der Ringstraße von Wien. Der Inhalt des Hefts ist von Anfang bis zu Ende tadellos, von höchster Reichhaltigkeit, bei größter Gediegenheit. Da finden sich illustrierte Aufsätze von H. Noé über Gossenbach etc. (mit Illustration von Grubhofer), von Braun-Wiesbaden, der in lebenswüthiger plaudernder Form Berlin schildert (mit Illustration von E. Ritter), von Knauer über Tiergesellschaften (mit Illustrationen von Specht), von F. Dahn über sein Werk Harald und Theano (mit Illustrationen von Gehrt), von dem bekannten Korrespondenten der „*Köln. Ztg.*“ Hugo Böller über die deutschen Besitzungen in Westafrika (mit Illustrationen nach Originalaufnahmen). Die Belletristik wird vertreten durch den Anfang eines farbenreichen Romans von Maximilian Schmidt: Der Herrgottsmantel, ein packendes Nachtstück aus dem Bauernleben von Anzengruber, eine prächtige Novelle aus dem Kaufmannsleben von Knieß und einem poetischen Märchen von Bilden: die Sonnenstrahlen. Durch lyrische Beiträge sind vertreten: Redwig, Bartsch, Hammerling, Greif, Roquette, Dunder. Eine Untersuchung über Schillers Schädel steuert H. Dünker, eine fesselnde Abhandlung über die deutsche Alterweltlnatur von Löber bei. In instruktiver Weise charakterisiert Dr. Kotelmann die Ausbildung der Blinden (beigegeben eine Tafel mit erhabenem Blindendruck), während Dr. Fuld eigenümliche Beobachtungen über die Kriminalpsychologie des weiblichen Charakters mitteilt und Marloth die Bedeutung des Tafelbergs für Kapstadt schildert. Im Sammler gibt sich alles Mögliche Rendevou: Küche, Mode, Räthel, Spiele, Salonmagie, Arithmetisches, Astronomie, Wbft, Schwach etc. Ein Preisräthel mit 500 Preisen wird nicht Wenige noch besonders anziehen. Troch seiner durchgreifenden Veränderung kostet das Heft nach wie vor eine Mark, ein Spottpreis gegenüber dieser Leistung, die rückhaltlose Anerkennung verdient. Der reichste Erfolg möge die raitlosen Bestrebungen der Männer lobnen, die an der Spitze dieses echt deutschen Blattes stehen.

Synagogen-Chor.
Heute Abend Probe:
um 7 Uhr für Sopran und Alt,
„ 8 „ „ Tenor und Bass.